

An den Herrn Präsidenten  
des Reichsinstituts  
für die deutsche Geschichtskunde  
Hardenbergstraße 23  
Leipzig, den 27. Sept. 1940.

Hochgeehrter Herr Professor!

Anbei sende ich die Revision des Manuskripts von mir aus  
druckfertig zur endgültigen Fälligkeit.  
Das Herr Fickermann nicht umzustimmen ist, bedauere ich  
lebenslang; er wird aber damit nicht viel erreichen, denn ich will  
mich keineswegs mit fremden Federn schmücken. Ich schicke daher  
gleichzeitig einen Entwurf zum Vorwort mit, den ich bitten darf  
nach Billigung an die Druckerei weiter zu geben.

31. Mai 1940  
Ich hoffe auch Sie damit einverstanden. Fickermann hat durch seine sehr  
eingehende und mehrere Monate währende Mitarbeit die Ausgabe, wie das  
Manuskript ausweist, in philologisch-historischer Hinsicht ganz erheblich geför-  
dert.  
Wie ich höre, sind Sie noch nicht mitten drin, aber seit einiger  
Zeit wieder im Felde, so daß Sie gute Wünsche und ein herzliches

Mit den besten Grüßen:

Herrn Professor Dr. Heimgel  
Königsplatz 10  
Leipzig

Heil Hitler!  
Ihr

Im Einvernehmen mit Kollegen S o h o l z, von dem ~~es~~ der erste  
Ausgangszug, habe ich vorgesehen, auf dem Titel der Ausgabe des  
"Planets" Scholz "in Verbindung mit W. F i c k e r m a n n" zu nennen.  
Ich hoffe auch Sie damit einverstanden. Fickermann hat durch seine sehr  
eingehende und mehrere Monate währende Mitarbeit die Ausgabe, wie das  
Manuskript ausweist, in philologisch-historischer Hinsicht ganz erheblich geför-  
dert.  
Wie ich höre, sind Sie noch nicht mitten drin, aber seit einiger  
Zeit wieder im Felde, so daß Sie gute Wünsche und ein herzliches